

Mietwagenrundreise Kolumbien

13 Tage ab Medellin bis Bucaramanga

Bereiten Sie sich auf ein besonderes Erlebnis vor: Setzen Sie sich in Ihr Fahrzeug und entdecken Sie das Landesinnere Kolumbiens auf eigene Faust! Auf dieser Mietwagenrundreise erwarten Sie verschiedene Klimazonen, koloniale Städtchen, saftig grüne Landschaften, kulinarische Variationen, der Regenwald und die bekannte Kaffeeregion mit einem der besten Kaffees der Welt.



Webcode: B - 155903

ab € 1.331,-

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag Medellin.

Sie werden am Flughafen Medellins von Ihrem Fahrer erwartet und zu Ihrem Hotel gefahren.

2 Ü: Hotel La Campana.

2. Tag Medellin (F).

Die Stadtführung durch Medellin beginnt im Pueblito Paisa, einer Nachbildung eines typischen Dorfes der Region Antioquias. Von hier aus können Sie einen wundervollen Blick über die Stadt genießen. Das nächste Ziel ist der Plaza Botero, wo eine Ausstellung des kolumbianischen Künstlers Fernando Botero zu sehen ist. Danach setzen Sie die Tour mit einer Seilbahnfahrt (Metro Cable) ins Stadtviertel Santo Domingo fort, welches früher eine für Gangs und Gewalt berühmte Gegend war, heute aber ein beliebtes und sicheres touristisches Ziel darstellt. Tauchen Sie in der Comuna 13 in die spannende Geschichte der Transformation Medellins ein, welche sich von einer der gefährlichsten Städte der Welt in einen spannenden kulturellen Ort verwandelt hat.

3. Tag Medellin - Salamina (ca. 170 km; F).

Übergabe Ihres Mietwagens. Die nächsten Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung. Beschreibungen sind als Tipps und Hinweise zu verstehen, Sie sind frei in der Wahl der konkreten Route und Besichtigungsorte. Die Strecke zwischen Salamina und Medellin ist durch die steilen grünen Berghänge und das tiefe Tal des Río Cauca gekennzeichnet. Serpentina mit wunderbaren Ausblicken wechseln sich ab mit Überquerungen der tiefen Täler von Zuflüssen des Cauca.

2 Ü: Hotel La Casa de Lola Garcia.

4. Tag Salamina (F).

Von Salamina, einem kleinen Dorf in den zentralen Anden, unternehmen Sie eine gemäßigte Wanderung durch die Berglandschaft, auf der Sie die reizvolle Flora des Nebelwald-Ökosystems erleben können. Dazu gehört die riesige Wachspalme, Kolumbiens Nationalbaum. Außerdem gibt es eine Vielzahl von Vogelarten zu bestaunen. Der Ausflug ist eine gute Alternative zum Valle de Cocora.

5. Tag Salamina - Manizales (ca. 75 km; F/A).

Fahrt durch die nördliche Kaffeezone nach Manizales, wo Sie in einer Kaffee Hacienda übernachten werden.

2 Ü: Hacienda Venecia.

6. Tag Manizales (F/A).

Während Ihres Ausflugs zu einer Kaffeeplantage lernen Sie alles rund um den Kaffee kennen, den Prozess der Kaffeeverarbeitung von der Ernte bis zum Export. Sie erfahren, wieso der kolumbianische Kaffee aus dieser Gegend zu den besten Hochlandkaffees der Welt gehört. Sie spazieren durch die Plantage und sehen Keimlinge, Setzlinge und die ausgewachsenen Büsche. Anschließend wird die Aufbereitung der geernteten Früchte erläutert. Zum Abschluss haben Sie Gelegenheit, verschiedene Kaffeesorten zu verkosten. Sie werden erstaunt sein, was für ein vielschichtiges Produkt der Kaffee ist.

7. Tag Manizales - Honda (ca. 140 km; F).

Es geht von Manizales nach Honda. Vom Tal des Rio Magdalena schlängelt sich die Straße über steile Serpentinaen vorbei am Nevado del Ruiz auf den Pass Alto de Letras. Mit etwas Glück erhaschen Sie bei der Fahrt einen Blick auf den schneebedeckten Vulkan.

Ü: Posada Las Trampas.

8. Tag Honda - Guasca (ca. 210 km; F).

Weiterfahrt durch eine sehr facettenreiche Landschaft, die durch die unterschiedlichen Klimazonen der Anden führt, entlang des Magdalena-Tals von Honda Richtung Bogotá. Unterwegs halten Sie an der Piedra de Capira, von wo schon Alexander von Humboldt die herrliche Aussicht genießen konnte. Optional ist eine Verlängerung in Bogota möglich. Ansonsten Weiterfahrt nach Guasca.

Ü: Estancia San Antonio.

9. Tag Guasca - Villa de Leyva (ca. 140 km; F).

Heute können Sie wählen, ob Sie die Lagune Guatavita besuchen oder ob Sie nach Zipaquirá fahren und dort die Salzkathedrale erleben möchten. Danach fahren Sie auf der Hauptstraße Richtung Tunja. Wenn Sie historisch interessiert sind, machen Sie einen kurzen Halt am Puente de Boyacá, dem Ort an dem Simón Bolívar 1819 die letzte und entscheidende Schlacht gegen die spanischen Kolonialherrscher gewonnen hat. Von dort ist es nur noch ein kurzer Weg bis nach Villa de Leyva. Das Dorf war zur Kolonialzeit die „Sommerresidenz“ der Bischöfe aus dem kühlen Tunja. Die großzügigen kirchlichen Bauten sind hervorragend erhalten und durch die mit Kopfstein gepflasterten Gassen kann man gemütlich spazieren.

2 Ü: Hotel Campanario de la Villa.

10. Tag Villa de Leyva (F).

Erkunden Sie die Umgebung von Villa de Leyva. Wenn Sie gerne wandern, beginnen Sie mit einem knapp einstündigen Spaziergang durch die Hügel um Villa de Leyva. Sanft steigt der Weg an und Sie haben eine schöne Aussicht über Villa de Leyva und Umgebung. Anschließend fahren Sie ins Kloster La Candelaria, einem Augustinerkloster aus dem 17. Jahrhundert. Dort können Sie bewundern, wie Mönche, die als Eremiten in Höhlen lebten im Laufe der Zeit ein gemeinsames Kloster errichteten. Besonders schön sind die Innenhöfe des Klosters. Als Nächstes machen Sie einen kurzen Stopp in Ráquira, einem kleinen Ort, der traditionell von Töpferei lebt.

11. Tag Villa de Leyva - Barichara (ca. 200 km; F).

Die Fahrt führt vom Hochland langsam in wärmere Gegenden. Von Villa de Leyva verläuft die Straße erst durch saftiges grünes Weideland bis nach Arcabuco. Von dort schlängelt sich die Straße durch eine enge Schlucht, die sich dann in Richtung des Rio Suarez öffnet. An den Hängen des Suarez-Tals auf einer Höhe zwischen 1.000 und 1.500 Metern führt der Weg über Barbosa nach San Gil. Unterwegs gibt es immer wieder Möglichkeiten anzuhalten, um sich z.B. eine traditionelle Zuckermühle anzuschauen oder das typische Guavenmus zu probieren. Von San Gil ist es noch eine halbe Stunde Fahrt nach Barichara. Dieses hervorragend erhaltene Dorf wurde mit dem Preis für das schönste Dorf Kolumbiens ausgezeichnet.

2 Ü: Casa Barichara.

12. Tag Barichara (F).

Sie unternehmen einen Rundgang durch Barichara. Die weißgekalkten Häuser und gepflasterten Straßen laden zum Erkunden ein. In zahlreichen kleinen Galerien und Kunsthandwerkstätten gibt es immer etwas Interessantes zu entdecken. Von der schlichten Kapelle

Santa Barbara haben Sie eine schöne Sicht über das Dorf.

13. Tag Barichara - Bucaramanga (ca. 135 km; F).

Von Barichara geht es zum Canyon del Chicamocha. Wenn die Verhältnisse es zulassen, durchqueren Sie den Canyon mit einer Seilbahn und verfügen dabei über ein fantastisches Panorama dieser tiefen Schlucht. Auf der Nordseite des Canyons haben Sie Gelegenheit, das grandiose Panorama noch einmal zu bewundern. Anschließend fahren Sie über die Hochebene Mesa de Los Santos zum Flughafen Bucaramanga. Mietwagenrückgabe und individuelle Weiterreise.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro bei Belegung mit Pers.

2

13 Tage Medellin - Bucaramanga

01.01.2025 - 31.12.2025 täglich

€ 2.903

Anfragen

8 Tage Medellin - Bogota

01.01.2025 - 31.12.2025 täglich

€ 1.779

Anfragen

6 Tage Bogota - Bucaramanga

01.01.2025 - 31.12.2025 täglich

€ 1.331

Anfragen

Optionale Zuschläge

Verlängerung 2 Nächte in Bogota (Casa Deco) inkl. Mietwagen

Auf einen Blick

- 13 Tage Mietwagenreise ab Medellin bis Bucaramanga
- spanische Grundkenntnisse erforderlich
- auch nur Teilstücke buchbar

Eingeschlossene Leistungen

Transfer in Medellin; Stadtrundgang Medellin; Kaffeetour in Manizales; Mietwagen von Avis (4x2 / Renault Duster o.ä.) mit unbeschränkten Kilometern, Vollkasko-Versicherung (LDW + ALI inkl. Haftpflichtversicherung bis USD 265.000) ohne Selbstbehalt, Gebühr 2. Fahrer, Navigationssystem (GPS), Straßenkarte; Übernachtung in landestypischen Hotels/Fincas; Verpflegung (F=Frühstück, A=Abendessen), Mobiltelefon mit lokaler SIM-Karte; 24-stündige deutsch-/englischsprachige telefonische Agenturbetreuung.

Nicht eingeschlossen

Treibstoff; Eintritts- und Besichtigungsgebühren; Straßengebühren (Maut); Trinkgelder; persönliche Ausgaben; ev. Zusatzversicherungen.

Hinweise

Die Versicherung des Mietwagens deckt nicht den Verlust/Diebstahl von Zubehör (z.B. Reifen, Felgen, Radio, Lautsprecher, Kopfstützen, Rück-/Seitenspiegel, Motorteile, -zubehör). Mindestalter Fahrer: 21 Jahre, mind. 2 Jahre Fahrpraxis, internationaler

Führerschein, Besitz einer Kreditkarte erforderlich. Es gelten die Mietbedingungen des örtlichen Vermieters.

Der „Pico y Placa“ ist eine Maßnahme zur Linderung des Verkehrsstaus in Bogota. Dadurch können von MO bis FR zwischen 6:00-8:30 Uhr und 15:00-19:30 Uhr je nach Monatstag nur Fahrzeuge mit geraden oder ungeraden Nummernschildern in der Stadt fahren.

Teilnehmer

Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl: 2.

Abweichende Stornobedingungen

Abweichend zu den ARB vor Reiseantritt ab 90-60 Tage 25%, 59-30 Tage 50%, 29-15 Tage 75%, 14-0 Tage 90%.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.